

ENTWICKLUNGSHILFE DER VR CHINA

ALGERIEN

Die 5. Medizinergruppe wurde durch die 6. abgelöst (NCNA 25.8.75)

GAMBIA

Bei Kuntaur entstehen mit chinesischer Hilfe zwei Reisplantagen (NCNA 20.8.75) als erste Projekte im Rahmen der chinesischen Entwicklungshilfe.

GUYANA

Seit März 1975 befindet sich am Westufer des Demerara-Flusses eine Ziegelei mit einer Grundfläche von 1500 qm im Bau (NCNA 8.8.75). China hat im Rahmen seiner Entwicklungshilfe Ziegeleien bereits in Guinea, der VR Mongolei, Nepal, Tansania und Uganda erstellt.

IRAK

Am 30.7.1975 fand die Grundsteinlegung der Mossul-Brücke statt. Sie wird eine Länge von 666 m und eine Breite von 20m haben. Nach Fertigstellung wird sie nicht nur Mossul mit dem Westufer des Tigris verbinden, sondern überdies Teil der wichtigen internationalen Schnellstraße von Mossul in die Türkei sein (NCNA 30.7.75). Bei diesem Projekt handelt es sich um eine von zwei Brücken, die China im Norden des Irak bauen wird.- Bei dem jetzt begonnenen handelt es sich um das größte Brückenbauprojekt, das bisher von China in Angriff genommen wurde.

KAMBODSCHA

Am 18.8. fand die Unterzeichnung eines Abkommens über wirtschaftlich-technische Zusammenarbeit statt (NCNA 18.8.75). Es ist das vierte Entwicklungshilfe-Abkommen seit Aufnahme der diplomatischen Beziehungen (21.6.1956; 19.12.1960; 13.1.1973) und signalisiert die Bedeutung, die Peking dem Land beimißt. Ganz sicher ist es der zwischen China und Khieu Samphan ausgehandelten Kompromißformel zuzuordnen, die Sihanouk wieder ins Spiel der Indochinapolitik bringen soll.

KONGO (BRAZZ.)

In Owando im Norden des Landes wurden das "31.-Juli"-Hospital und ein Wasserversorgungsprojekt fertiggestellt (NCNA 1.8.75)

MADAGASKAR

Wie AFP aus Tananarive meldete, trafen am 12.8. fünf chinesische Ärzte ein, um zwei Jahre lang in madagassischen Krankenhäusern im Rahmen eines medizinischen Hilfsprogramms zu

arbeiten.

Die fünf Mediziner stellen die erste Gruppe von insgesamt 25 Ärzten dar, die in Kürze in Tananarive eintreffen sollen (Monitordienst, Deutsche Welle, 14.8.75)

China wird Madagaskar einen zinslosen Kredit von 100 Mio. Yuan (ca.150 Mio.DM) geben. Der Kredit, heißt es im madagassischen Informationsministerium, sei an keine Bedingungen geknüpft. Er soll von 1990 an über zehn Jahre zurückgezahlt werden, "und gibt der chinesischen Regierung die Möglichkeit, der madagassischen Regierung bei der Verwirklichung gewisser Entwicklungsprojekte zu helfen und ihr Ausrüstungsmaterial und verschiedene Güter zu liefern, die dafür erforderlich sind!" (FR, 9.8.75).

MAROKKO

Zwischen Vertretern Chinas und Marokkos haben Verhandlungen über den Bau eines Sportstadiums in Rabat begonnen (SWB/W819).

MAURETANIEN

Aus einer Meldung zu den seit 1968 in Mauretanien tätigen Medizinergruppen (NCNA 7.8.75) kann entnommen werden, daß die sechs bisher hier arbeitenden Gruppen mit einer Gesamtzahl von 170 Personen (was einen Durchschnitt von 28 pro Gruppe ergibt) sämtlich aus Heilungkiang, der nördlichsten Provinz Chinas, entsandt worden sind. Leiter der jetzt im Lande tätigen Gruppe ist ein stellvertretender Direktor des Krankenhauses Nr.1 in Harbin.

SIERRA LEONE

Die erste Medizinergruppe, die seit April 1973 im Einsatz ist (NCNA 6.4.73) wurde durch die zweite abgelöst (NCNA 5.8.75).

SOMALIA

Die fünfte Medizinergruppe wurde durch die sechste abgelöst (NCNA 16., 20.8.75).

SÜD-YEMEN

Neben dem Straßenbauprojekt entstehen mit chinesischer Hilfe gegenwärtig u.a. eine Fabrik zur Herstellung von landwirtschaftlichen Geräten und Metallprodukten, eine Textilfabrik und ein Betrieb zur Salzgewinnung (NCNA 5, 20.8.75).